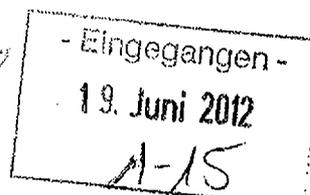


An den Bürgermeister der  
Stadt Bergisch Gladbach  
Lutz Urbach  
Konrad-Adenauer Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach

19. Juli 2012



Montag, 11. Juni 2012

## Wechsel und Neuaufnahme in der Sekundarstufe II

Sehr geehrter Herr Urbach,

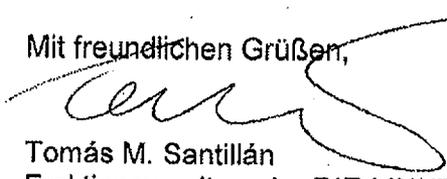
trotz mehrfacher mündlicher Nachfrage wurde uns bisher keine Auskunft zu folgende Fragen gegeben. Wir bitten sie diese Fragen in der Stadtratssitzung am 3. Juli 2012 zu beantworten. In der Diskussion um eine zweite Gesamtschule wird die Frage gestellt, ob es genug Schülerinnen und Schüler für eine Sekundarstufe II an eine neue Gesamtschule geben würde. So wurde auch behauptet, dass man dafür mehr als 120 Schülerinnen und Schüler pro Jahrgang benötigen würde. Nach der aktuellen Schulstatistik funktioniert am AMG ein Oberstufjahrgang auch mit weniger als 100 Schülerinnen und Schüler (dort sind es in der 11 nur 98).

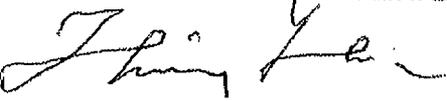
An der Gesamtschule Paffrath (IGP) wurden auch dieses Jahr wieder sehr viele Aufnahmeanträge für die Sekundarstufe II abgelehnt. Viele Schülerinnen und Schüler mit einem mittleren Bildungsabschluss und einer Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (*Qualifikationsvermerk*) haben sich an der IGP angemeldet, um dort ihr Abitur zu machen. Nach informellen Auskünften wurde die Mehrheit der Bewerberinnen und Bewerber dort abgelehnt, da nicht genug Plätze vorhanden sind.

### Unsere Fragen sind:

1. Wieviel Bewerberinnen und Bewerber für die Sekundarstufe II wurden an der IGP in 2012 abgelehnt?
2. Wieviel Bewerberinnen und Bewerber für die Sekundarstufe II wurden an der IGP in 2012 aufgenommen?
3. Welche Anzahl von Schülerinnen und Schüler pro Jahrgang der Oberstufe schreibt der Gesetzgeber in NRW an einer Gesamtschule vor?

Mit freundlichen Grüßen,

  
Tomás M. Santillán  
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE. /BfBB

  
Heinz Lang  
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE./BfBB